

Freitag, 8. Mai um 14.00 Uhr
FÜHRUNG
Treffpunkt: Innenhof der Residenz
INSZENIERUNG DER MACHT
Die Salzburger Residenz und ihre Bauherrn

Ein architektonisches Lehrstück; inkl. Sala terrena und Landkartengalerie.



An der Wende zum Barock entsprechen weder die mittelalterlich geprägte Stadt noch die mehrfach umgebaute Residenz und der romanische Dom den Erfordernissen einer zeitgemäßen Repräsentation. Fürsterzbischof Wolf Dietrich von Raitenau errichtet eine gewaltige Palastanlage, die unter Guidobald Graf von Thun ausgebaut und von neu gestalteten Plätzen umringt wird – ergänzt durch eine zentrale Brunnenanlage am Residenzplatz. Franz Anton Fürst von Harrach sorgt nach 1700 für ein der Zeit angepasstes Interieur. Unter Marcus Sitticus von Hohenems entsteht ab 1614 nach neuestem Stil ein monumentales Gotteshaus.

Die Führung bietet einen Einblick in das Baugeschehen der Residenz, des Domes, die Errichtung der umliegenden Plätze und damit in das prunkvolle Leben der Fürsterzbischöfe.

Führung: Dr. Thomas Habersatter und Dr. Ingonda Hanneschläger
(Residenzgalerie Salzburg und Universität Salzburg)

Dauer ca. 2 ½ Stunden, Kosten: Eintritt